

EG-Sicherheitsdatenblatt


gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 REACH
und Verordnung (EU) Nr. 453/2010 und *2015/830 zur Änderung



1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname/Produktgruppe	Bechtol REF543
Verwendung des Stoffes/der Zubereitung	Gebrauchsfertiges Reinigungs- und Desinfektionsmittel für das gesamte kontaminierte Kleininstrumentarium.
Hersteller:	Alfred Becht GmbH Postfach 1145, D-77601 Offenburg Carl-Zeiss-Str. 16, D-77656 Offenburg Telefon: +49 781 60586-0 Telefax: +49 781 60586-40
Sachkundige Person für das Sicherheitsdatenblatt:	klug@becht-online.de
Auskunftgebender Bereich:	Sicherheitsbeauftragte für Medizinprodukte
Notrufnummer:	Tel.: +49 781 60586-0 8:00-16:30 Uhr
Giftnotruf:	*Tel.: +49 761 19240

2. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung:	Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: <u>Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen</u>
	
GHS05 Signalwort: Gefahr	Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Allgemeine Hinweise: Gemisch aus nachfolgend aufgeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen: Chemische Charakterisierung:				
	*REACH-Registrierungsnr.			
	CAS-Nr.			
Inhaltsstoffe	EINECS-Nr.	Kennz.(EG 1272/2008)	H-Sätze	Konzentration
Kaliumhydroxid	01-2119487136-33-xxxx	Skin Corr. 1A	H314	<5,0%
	1310-58-3	Acute Tox. 4	H302	
	215-181-3	Eye Dam. 1	H318	
		Met. Corr. 1	H290	
Isopropanol,	01-2119486761-29-xxxx	Flam. Liq. 2	H225	<1,0%
Propan-2-ol,	67-63-0	Eye Dam. 1	H318	
Isopropylalkohol	200-661-7	STOT SE 3	H336	
<u>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:</u> Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden Kategorie 1B				
Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.				

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:	Bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt aufsuchen *und Etikett und Verpackung vorzeigen.
nach Einatmen:	Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Falls nötig künstliche Beatmung. Patient warm halten.
nach Hautkontakt:	Bei Berührung mit der Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen. Die kontaminierte Kleidung sofort unter laufender Dusche ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
nach Augenkontakt:	Augen mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Augen auch dann spülen, wenn nach einem Kontakt mit den Augen kein Schmerz verspürt wird. Sofort Arzt konsultieren und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Empfehlung: Augenwaschflasche am Arbeitsplatz.
nach Verschlucken:	Viel Wasser trinken lassen, Erbrechen vermeiden, sofort Arzt hinzuziehen. Keine Neutralisationsversuche.
Hinweise für den Arzt:	keine

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	Schaum, Trockenlöschmittel, Sand, Wasser, CO ₂ .
Ungeeignete Löschmittel:	n.b.
Besondere Gefährdung durch das Produkt:	Nicht brennbar. Bei Kontakt mit Leichtmetallen kann sich Wasserstoffgas bilden.
Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit geeignetem Chemieschutz und Umluft unabhängigem Atemschutzgerät.
Zusätzliche Hinweise:	Nicht notwendig, da wässrige Lösung mit sehr geringem Anteil organischer Verbindungen

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Maßnahmen:	Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:	Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zusätzliche Hinweise:	Information zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7 Information zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8 Information zu „Gefährlichen Reaktionen“ siehe Kapitel 10 Information zur Entsorgung siehe Kapitel 13

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung:	
Hinweise zum sicheren Umgang:	Berührung mit den Augen oder der Haut vermeiden. Bei der Arbeit Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen. Behälter fest verschlossen und an einem gut belüfteten/entlüfteten Raum aufbewahren.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Zusätzliche Hinweise:	keine

7.2 Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

*Vor Frost geschützt lagern.

Verpackungsmaterial: Kunststoff, keine aluminium-, zinn- oder zinkhaltige Behältnisse zur Lagerung verwenden

Zusammenlagerungshinweise und –verbote:

Getrennt von Lebensmitteln, Futtermitteln oder Säuren lagern. Nicht mit anderen Putzmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Lagerstabilität:

Lagertemperatur: 0 – 25°C

Lagerdauer: max. 2 Jahre 6 Monate

Behälter dicht geschlossen halten, trocken und an einem kühlen Ort lagern. Direkte Sonneneinstrahlung. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren vermeiden Nicht in Wohngebäuden lagern.

Anwendungsbeschränkung:

Instrumente, die aluminium-, zinn- oder zinkhaltig sind.

Lagerklasse *nach TRGS 510:

8B Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Die Fertiglösung darf nur von eingewiesenem, qualifiziertem und geschultem Personal gehandhabt werden, die nicht dem Jugendschutz unterliegt. Das Behältnis der Fertiglösung ist nach der Entnahme sofort wieder zu verschließen. Das Behältnis mit der Desinfektionslösung ist abzudecken.

8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen

Grenzwerten:

67-63-0 Propan-2-ol

AGW (Deutschland):

500 mg/m³, 200 ml/m³ (ppm)

AGW: (TRGS 900):

500 mg/m³, 200 ml/m³

(Deutschland)

Überschreitungsfaktor: 2(II)

Y; (DFG), bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung des AGW und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet werden kann

1310-58-3 KOH

AGW (Deutschland):

k.D.v.

AGW: (TRGS 900):

k.D.v.

(Deutschland)

k.D.v.

Zusätzliche Hinweise:

Es muss vorhanden sein: Augenwaschflasche/ Augendusche oder geeignetes Waschbecken. Körperdusche oder vergleichbare Möglichkeit, z.B. Waschbecken mit Brausekopf an einem Wasserschlauch.

8.3 Persönliche Schutzkleidung:

Atemschutz:

Nur in gut belüfteten Räumen. Beim Umgang mit Chemikalien üblicher Arbeitsweise nicht erforderlich.

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Augenschutz:

Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern (EN 166)

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung (langärmelige Arbeitskleidung)

Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Schutzmaßnahmen sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte getränkte Kleidung sofort ausziehen Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Erscheinungsbild:

Form (Aggregatzustand):	flüssig
Farbe:	klar
Geruch:	nach Propan-2-ol

9.2 Sicherheitsrelevante Daten:

pH-Wert bei 100 [g/l H ₂ O] und 20°C: [pH]	13,6 (bei 20 °C)
Zustandsänderung:	
Siedepunkt/-bereich: [°C]	ca. 100 °C (760 mm Hg).
Flammpunkt: [°C]	k.D.v.
Entzündlichkeit (fest/gasförmig):	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zündtemperatur: [°C]	Keine Daten vorhanden.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Explosionsgrenzen:	
untere	2 Vol % (Propan-2-ol)
obere	12 Vol % (Propan-2-ol)
Brandfördernde Eigenschaften:	k.D.v.
Dampfdruck: [mbar]	<40 mbar (20 °C).
Relative Dichte: [g/cm ³]	1,0-1,1 g/cm ³ (25 °C)
Löslichkeit (+Lösungsmittelangabe):	Vollständig mischbar in Wasser.
Löslichkeit in Wasser: [mg/l]	Vollständig mischbar.
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:	k.D.v.
Viskosität:	k.D.v.
Dampfdichte mit Bezugssubstanz: [%]	k.D.v.
Verdampfungsgeschwindigkeit: [%]	k.D.v.

9.3 Weitere Angaben: keine

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung.
Zu vermeidende Stoffe:	Reagiert mit Leichtmetallen wie Aluminium, Zinn oder Zink und deren Legierungen unter Bildung von Wasserstoff (Explosionsgefahr).
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Kann mit Säuren unter Erwärmung giftige Gase wie Kohlendioxid und Stickstoffoxide entwickeln.
Weitere Angaben:	Inkompatibel mit Metalllegierungen die Aluminium, Zinn oder Zink enthalten, sowie mit verschiedenen Kunststoffen, Glas, tierischem/pflanzlichem Gewebe, (bei Instrumentenhersteller nachfragen). Metalllegierungen dürfen max. 30 Minuten in die Desinfektionslösung eingelegt werden.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Allgemeine Hinweise:

1310-58-3 KOH

Akute Toxizität:	KOH: LD 50 (oral, Ratte): 273 mg/kg
Sonstige Beobachtungen:	Primäre Reizungen: Ätzende Wirkung an der Haut durch KOH. Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Angaben zur Eliminierung:

Biologischer Abbau:	Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind für anorganische Stoffe nicht anwendbar.
Ökotoxische Wirkung:	In hoher Konzentration (Reinsubstanz) toxisch für Wasserorganismen durch pH-Verschiebung.
Allgemeine Hinweise:	Schwach wassergefährdend. Verursacht keine biologische Sauerstoffzersetzung. In Kläranlagen Neutralisation möglich.
Sonstige Hinweise:	keine

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Präparat:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Empfehlung:	*Abfallschlüssel 07 06 00 (Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln).

13.2 Ungereinigte Verpackungen:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Empfehlungen:	*Abfallschlüssel 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).

14. Angaben zum Transport

14.1 Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland):

UN-Nummer:	3266
ADR/RID-Klasse:	8
GGVSE-Klasse:	8
Bezeichnung des Gutes:	ÄTZENDER BASISCHER ANORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (KALIUMHYDROXIDLÖSUNG)
Verpackungsgruppe (VG):	II
Bemerkungen/ Sondervorschriften:	Tunnelkategorie: E 274

14.3 Seeschifftransport IMDG/GGVSee

UN-Nummer:	3266
IMDG/GGVSee:	8
Richtiger technischer Name:	CORROSIVE LIQUID, BASIC, INORGANIC, N.O.S. (POTASSIUM HYDROXIDE SOLUTION)
EmS-Nr.:	F-A, S-B
MFAG-Nummer:	760
Klasse:	8
Verpackungsgruppe (VG):	II
marine pollutant:	-
Bemerkungen/ Sondervorschriften:	Staukategorie: SW2 274

14.4 Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

UN -Nummer:	3266
ICAO/IATA-Nummer:	8
Richtiger technischer Name:	CORROSIVE LIQUID, BASIC, INORGANIC, N.O.S. (POTASSIUM HYDROXIDE SOLUTION)
Verpackungsgruppe (VG):	II

Bemerkungen/
Sondervorschriften:

Staukategorie: SW2
274

14.5 Weitere Angaben:

keine

15. Rechtsvorschriften

15.1 Kennzeichnung

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet:
Etikettenelemente und vorbeugende Aussagen:

Piktogramm:



Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

*P303+P361+P353 BEI *KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): alle verschmutzte, getränkte Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

*P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

P304+P340 BEIM EINATMEN: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

*P305 + P351 + P338 BEI *KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P332 + P313 Bei Hautreizungen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

*P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

*P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

*P235+P410 Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

Klassifizierung als Medizinprodukt Klasse IIb, Regel 15, UMDNS-Nr. 17-920

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung: nicht klassifiziert.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung), schwach wassergefährdend.

Störfallverordnung: Das Produkt fällt nicht unter die Störfallverordnung TA-Luft.

Arbeitsschutzvorschriften:

Beschäftigungsbeschränkung: Für Schwangere und Jugendliche: ja

Chemikalienverbotsverordnung: ja

Mitgeltende EG-Richtlinien:

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Stoffrichtlinie (67/548/EWG), *aufgehoben durch die Verordnung 2015/830

REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 552/2009

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-(EU-GHS-)Verordnung)

16. Sonstige Angaben

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird:

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Kategorie 2

H314 Ätz-/Reizwirkung auf der Haut, Kategorie 1A, 1B,

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318 Verursacht schwere Augenschäden, Kategorie 1

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen, STOT SE 3

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen, Aquatic Acute 1

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger in eigener Verantwortung zu beachten.

Legende: n.a.= nicht anwendbar

n.b.= nicht bekannt

k.D.v. = keine Daten vorhanden

* = Änderungen/Ergänzungen gegenüber letzten Version